

Methode - Feedback & Reflexion

5-FINGER-METHODE

Die 5-Finger-Methode eignet sich für den Abschluss einer Einheit und bietet Ihnen eine einfache Möglichkeit, eine umfassende Rückmeldung von den Jugendlichen zu bekommen.

Zielgruppe: ab 8 Jahren

Weitere Abschlussmethoden finden Sie unter: feelok.de/feedback



Beschreibung

Dauer:

10 min

Für diese Einheit benötigen die Schüler:innen nichts weiter als ihre Hände.

Die Methode kann schriftlich oder mündlich durchgeführt werden. Jedem der fünf Finger wird dafür eine Überschrift zugeordnet:

Gruppe:

beliebig

- ✓ Daumen: Was war super?
- ✓ Zeigefinger: Was habe ich gelernt?
- ✓ Mittelfinger: Was kann verbessert werden?
- ✓ Ringfinger: Was nehme ich mit (positiv und negativ)?
- ✓ Kleiner Finger: Was kam zu kurz?
- ✓ Was ich sonst noch sagen möchte/Was wünsche ich mir?/Weitere Vorschläge?

Material

schriftlich:

- **AB Feedback-Hand** pro Person

- Stifte

Wenn Sie die Methode **schriftlich** durchführen möchten, nutzen Sie das gebrauchsfertige **Arbeitsblatt „Feedback-Hand“** und teilen Sie jede:r Schüler:in eines aus. Aufgrund des geringen Platzes sind die Schüler:innen gezwungen, sich kurz und knapp zu halten.

Material mündlich:

- **AB Feedback-Hand**
- Beamer

Mündlich sollten Sie die Methode nur durchführen, wenn die Seminargruppe sehr klein ist (ca. 10 TN), da sie für die Jugendlichen sonst schnell eintönig wirken kann. Damit sich die Schüler:innen die 5 Punkte besser merken können, empfehlen wir, die Feedback-Hand digital an die Wand zu spiegeln, an die Tafel oder auf ein Flipchart zu malen.

Quelle: Christine Sattler, Landesmedienzentrum Baden-Württemberg: Feedback-Hand. Mit fünf Fingern zum Feedback.

Weitere Methoden auf [feelok](https://feelok.de) - Lehrpersonen und Multiplikator:innen
www.feel-ok.ch, www.feel-ok.at, www.feelok.de

Berichtet uns von Ihren Ergebnissen!

Ihr Feedback ist uns wichtig! Zur bestmöglichen Optimierung unserer Seite freuen wir uns über Ihre Rückmeldungen, Anmerkungen und Wünsche.

feelok@bw-lv.de



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR SOZIALES, GESUNDHEIT UND INTEGRATION

feelok 2.0 wird gefördert durch das Ministerium für Soziales, Gesundheit und Integration aus Mitteln des Landes Baden-Württemberg